

## DON BOSCO JUGENDHILFE WELTWEIT: WECHSEL IN DER OPERATIVEN LEITUNG



Über 20 Jahre stand Pater Toni Rogger im Dienste der Missions- und Entwicklungszusammenarbeit. Er erweiterte 1997 die Jugendhilfe Brasilien zur Jugendhilfe Lateinamerika und 2011 zur Don Bosco Jugendhilfe Weltweit (JuWe). Aus einem Einmannbetrieb wurde eine mittelgroße Hilfsorganisation mit fünf Mitarbeitenden. Unter Berücksichtigung seines Pensionsalters übergibt Pater Rogger nun die operative Leitung des Hilfswerks an seinen Nachfolger Markus Burri. Markus Burri

**Pater Toni Rogger (rechts) stellt am Don-Bosco-Fest seinen Nachfolger Markus Burri vor.**  
**(Bild: Anzeiger Michelsamt)**

wird als Geschäftsleiter für das operative Geschäft der JuWe zuständig sein. Der Theologe und ehemalige Schüler des Studienheims Don Bosco in Beromünster bringt zwanzigjährige Führungs- und Berufserfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit im In- und Ausland mit. Er ist fähig und willens, die JuWe zu konsolidieren und weiter voranzubringen. Als Vorsitzender der Geschäftsleitung wird Pater Rogger die Entwicklung der JuWe weiterhin begleiten und mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Patrick Müller, der seit 12 Jahren für die JuWe tätig ist, wird sich als stellvertretender Geschäftsleiter weiterhin für die JuWe engagieren. ■

*Désirée Meier*